

**Sehr geehrte Interessentin,
sehr geehrter Interessent,**

Konflikte gehören zum Alltag wie die Luft zum Atmen. Sie dienen der Auseinandersetzung mit unserem Gegenüber und sind ein notwendiger Teil im sozialen Miteinander.

Und dennoch lähmen Konflikte unseren beruflichen und privaten Alltag.

Konflikte können jedoch auch Anlass zu positiver Veränderung und für Innovationen sein. Sie resultieren oftmals aus unterschiedlichen Wahrnehmungen, aus Missverständnissen oder aus – oft nur vermeintlich - unterschiedlichen Interessen.

Es gibt Möglichkeiten, mit Konflikten konstruktiv umzugehen.



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Offen gebliebene Fragen zum Thema Mediation beantworten wir Ihnen auch jederzeit gerne telefonisch.



Kontakt:

Nathalie Natarajan
Rechtsanwältin
Mediatorin

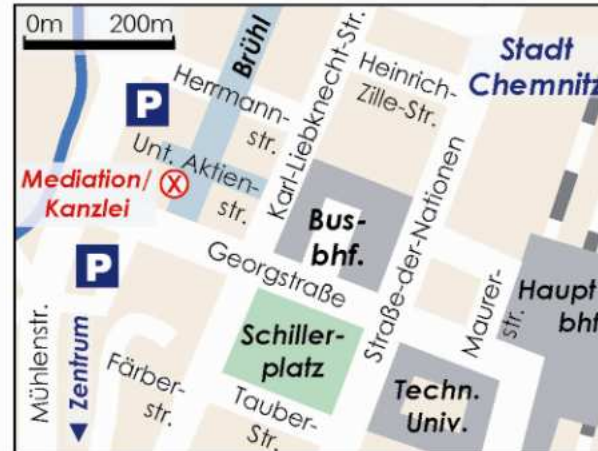
Kanzlei:

Adomeit • Natarajan und Partner
Untere Aktienstr. 7 / Eingang Brühl
09111 Chemnitz

Tel: 0371/46 11 6-0
Fax: 0371/46 11 6-29

E-Mail:
info@chemnitz-mediation.de

Internet:
www.chemnitz-mediation.de



Gestalterische Umsetzung:
www.nikita-multimedia-design.de

Mediation



Konflikte
konstruktiv
lösen

„Dass wir miteinander reden können,
macht uns zu Menschen.“
Karl Jaspers (1883-1969), dt. Philosoph

Mediation – was ist das?

Mediation (lat. Vermittlung) ist ein außergerichtliches Verfahren zur Lösung von Konflikten und stellt eine Alternative zum Streit vor Gericht dar.

Ziel der Mediation ist eine für alle Beteiligten befriedigende und zukunftsorientierte Lösung.

Das Mediationsverfahren basiert u. a. auf den Erkenntnissen der interdisziplinären Konflikt- und Kommunikationswissenschaft und dem sog. Harvard-Konzept für erfolgreiches Verhandeln.

Wer kann zu einer Mediation gehen?

Alle diejenigen, die einen Konflikt mit ihrem Konfliktpartner lösen möchten.

Es gibt keine Bedingungen für die Zusammensetzung der Parteien.

Gibt es Vorbedingungen für Mediation?

Die einzig unverzichtbare Voraussetzung für die Mediation ist, dass die Betroffenen bereit sind, sich an einen Tisch zu setzen, für ihre Belange einzutreten und an einer konstruktiven, zukunftsorientierten Lösung des Konflikts mitzuwirken.

Was ist das Besondere an einer Mediation?

► **Eigenverantwortlichkeit und Autonomie der Parteien**

Der Streit wird nicht durch eine unbeteiligte Person entschieden, sondern die Parteien selbst versuchen eine für sie passende Lösung zu finden. Sie werden hierbei vom Mediator durch geeignete Gesprächs- und Verhandlungsmethoden unterstützt. Aufgabe des Mediators ist es jedoch nicht, einen Schiedsspruch oder ein Urteil zu fällen.

► **Interessengerechte und zukunftsorientierte Regelung**

Bei einer Mediation sind nicht nur rechtliche Fragen von Bedeutung, sondern die Parteien können alle Aspekte eines Konflikts, also auch wirtschaftliche und soziale, persönliche und emotionale Aspekte in die Diskussion einbringen und berücksichtigen.

Im Vordergrund stehen die Interessen und Ziele der Parteien und nicht die wertende Beurteilung der Vergangenheit.

► **Freiwilligkeit und Vertraulichkeit des Verfahrens**

Die Parteien entschließen sich freiwillig zur Teilnahme und können das Verfahren auch jederzeit wieder beenden. Das Verfahren findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Die Parteien und Mediatoren verpflichten sich zur Vertraulichkeit.

Für welche Konflikte ist Mediation geeignet?

Alle Themen, über die Menschen sich streiten, können Gegenstand einer Mediation sein.

Die häufigsten sind:

- Regelungen bei Trennung von Ehe- oder Lebenspartnern
- Konflikte zwischen Unternehmen und Geschäftspartnern
- Konflikte zwischen Gesellschaftern
- Streitigkeiten im Arbeitsleben
- Erbstreitigkeiten
- Nachbarschaftsstreitigkeiten

Welches Risiko besteht bei einer Mediation?

Keines. Laufende gerichtliche Verfahren können für eine Mediation unterbrochen werden.

Die Verjährungsfristen sind während der Mediation gehemmt.

